



Waldwichtel Bedburg e.V. Postfach 1331 50174 Bedburg

**Waldwichtel Bedburg e.V.**  
Postfach 1331  
D-50174 Bedburg

**Der Vorstand**

Stadt Bedburg – Der Bürgermeister  
Fachbereich II  
Schule, Kultur, Ordnung und Soziales  
**50181 Bedburg**

5. August 2007

**Betriebsübernahme der kath. Kindertagesstätte St. Georg durch die Elterninitiative Waldwichtel Bedburg e.V.**

**Darstellung der Sachlage aus Sicht des „Waldwichtel Bedburg e.V.“ zur Vorbereitung auf die Sondersitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Freizeit und Soziales der Stadt Bedburg am 21. August 2007.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach umfangreichen Gesprächen mit Pfarrer Oster, der Rendantur/Frau Maaßen und Frau Mengels, dem Kreisjugendamt/ Frau Janson und Herrn Irsch sowie der Stadt Bedburg/ Herrn Bürgermeister Koerdts, Herren Kramer und Brunken stellt sich die Situation für uns wie folgt dar:

Gesamtsituation:

Die katholische Kirche wird zum 01.08.2008 drei Kindergartengruppen schließen – zwei Gruppen und somit die gesamte Einrichtung Sankt Georg sowie eine Gruppe der Kita Sankt Martinus. Dies hat sie der Stadt Bedburg mitgeteilt, woraufhin diese bekundete, derlei Schließungen verhindern zu wollen. Daraufhin wurden mögliche Träger gesucht, da die Stadt Bedburg selbst die Trägerschaft nach Möglichkeit nicht übernehmen möchte.

Die Kirche erwartet nun definitiv bis zum 15. September 2007 eine endgültige Entscheidung von der Stadt Bedburg darüber, ob sie die Gruppen nun ersatzlos schließen oder ob ein Trägerwechsel erfolgen soll.

Situation des Waldkindergartens:

Der Waldkindergarten ist seit Juni 2007 voll belegt und verfügt über eine Warteliste .

Der Jugendhilfeausschuss hat dem Antrag des Waldkindergartens auf Betriebskostenförderung für 2007 nicht entsprochen, dies aber zum 31.07.2008 angekündigt. Die durch die Schließung der drei Kindergruppen frei werdenden Mittel sollen dann für die Betriebskostenförderung des Waldkindergartens eingesetzt werden, da der Jugendhilfeausschuss das Angebot des Waldkindergartens ausdrücklich begrüßt.

Somit wäre die Finanzierung des Waldkindergartens ab 2008 grundsätzlich gesichert.

Vorstand §26 BGB: Vorsitzender: Michael Zimmer, 2. Vorsitzende: Luise Werheid; Kassenführer: Gottfried Bohmann  
Amtsgericht Bergheim VR 1035, Steuer-Nr: 220/5704/2155

Bankverbindung: Kontonummer: : 01 43 27 14 79, BLZ: 370 502 99 bei der Kreissparkasse Köln

Für 2007

- hat der Verein gegen die Ablehnung des Antrages auf Betriebskostenförderung am 27.07.2007 Klage beim Verwaltungsgericht Köln eingereicht, da wir zusammen mit unseren Rechtsberatern zu der Überzeugung gelangt sind, dass die Ablehnung nicht gesetzeskonform ist;
- wurden dem Verein bislang 15.000,00 Euro von der HIT Umwelt- und Naturschutzstiftung, 4.000,00 Euro von der RWE Power AG sowie ein noch nicht bekannter Betrag von der Kreissparkasse zugesprochen;
- besteht momentan eine Finanzierungslücke von 15.000,00 €
- baut der Waldwichtel e.V. weiterhin auf Zuwendungen von Stiftungen und Förderern, welche erst später im Jahr über die Vergabe von Geldern entscheiden.

#### Unser Angebot an die Stadt Bedburg:

Der Trägerverein des Waldkindergartens ‚Waldwichtel Bedburg e.V.‘ sieht in einem Zusammenschluss des Waldkindergartens mit einem Hauskindergarten die Möglichkeit, eine Einrichtung zu schaffen und zu entwickeln, die sich im Interesse der Kinder und Eltern – wie bereits der Waldkindergarten – in jeder Hinsicht von den bestehenden Einrichtungen in Bedburg unterscheidet. **Aus diesem Grund ist der Verein an der Übernahme der Kita Sankt Georg grundsätzlich interessiert.**

Die Einrichtung „Waldkindergarten“ ist jedoch nicht auf die Übernahme der Kita Sankt Georg angewiesen, um in die öffentliche Förderung zu kommen. Wir sind jedoch bereit und gewillt, dass durch die Übernahme deutlich höhere Risiko und den damit verbundenen enormen Aufwand auf uns zu nehmen, weil auf diesem Wege ein noch attraktiveres Angebot für Kinder und Eltern realisiert werden kann.

1. Der Verein übernimmt daher die Führung der neuen Einrichtung mit einer Wald- und einer Hausgruppe, sowie mindestens 4 Erzieherinnen
2. Der Verein setzt sich zum Ziel, diese neue Einrichtung kontinuierlich weiter zu entwickeln.
3. Der Verein sorgt weiterhin – wie auch schon mit dem Waldkindergarten – für einen erkennbaren Imagegewinn der Stadt Bedburg.
4. Der Verein erspart der Stadt Bedburg somit einen erheblichen Kosten- und Verwaltungsaufwand.

#### Erwartungen an die Stadt Bedburg:

Das erste erfolgreiche Jahr des Waldkindergartens hat jedem veranschaulicht, was Elterninitiativen leisten können. Leider verfügen wir über keinerlei finanzielle Rücklagen und sehen auch keine Möglichkeit, in absehbarer Zeit solche zu bilden. Die Rücklagenbildung kann bei dem Betrieb eines Waldkindergartens mit nur geringen Sachkosten weitestgehend vernachlässigt werden, stellt aber bei der eigentümergeichen Übernahme eines Gebäudes ein unüberwindbares Hindernis dar (Beispiel: die Rendantur hat uns davon in Kenntnis gesetzt, dass das Dach der Einrichtung in Epprath zunächst ausgebessert wird, obwohl in absehbarer Zeit eine Komplettsanierung ansteht. Als Elterninitiative sehen wir keine Möglichkeit, derlei Beträge in so kurzer Zeit zu erwirtschaften).

Hinzu kommen noch die Unwägbarkeiten des ab August 2008 in Kraft tretenden ‚Kinderbildungsgesetzes KiBiz‘, welches derzeit lediglich als Entwurf vorliegt, aber mit Sicherheit deutlich mehr finanzielle Risiken auf den Träger verlagern wird.

Für eine Betriebsübernahme durch den Waldwichtel Bedburg e.V. müssen daher seitens der Stadt Bedburg Bedingungen geschaffen werden, die einen nachhaltigen Kindergartenbetrieb ermöglichen. Alles andere wäre unseriös und von vorne herein zum Scheitern verurteilt .

**Konkret erwarten wir daher von der Stadt Bedburg:**

- 1. die Stadt muss für die neu entstehende Einrichtung den Trägeranteil sowie alle über die öffentliche Förderung hinausgehenden Kosten zu 100% übernehmen.**
- 2. Wenn der Waldwichtel e.V. die Kita St. Georg zum 01.08.2008 übernehmen soll, muss die für das Kindergartenjahr 2007 noch bestehende Deckungslücke von 15.000,- € durch die Stadt übernommen werden.**

Die Stadt Bedburg hat stets bekundet und Wert darauf gelegt, die Einrichtung in Epprath erhalten zu wollen. Sie sollte daher an einer Partnerschaft mit dem Waldwichtel Bedburg e.V. interessiert sein.

Wir sind davon überzeugt, eine hervorragende Einrichtung schaffen zu können, wir würden uns auf eine Zusammenarbeit mit allen Beteiligten freuen und hoffen, mit dieser Darstellung zum Entscheidungsprozess beitragen zu können. Der Ratssitzung am 21.08.2007 sehen wir mit großem Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Zimmer



Luise Werheid



Gottfried Bohmann

**nachrichtlich:**

Pfarrer Oster

Hans Broisch, Kirchenvorstand

Frau Mengels, Rendantur

Marianne Hassel, Ltg. Kita Sankt Georg

Kreisjugendamt